

KRAFTRONIC

KT-KP 50 OF

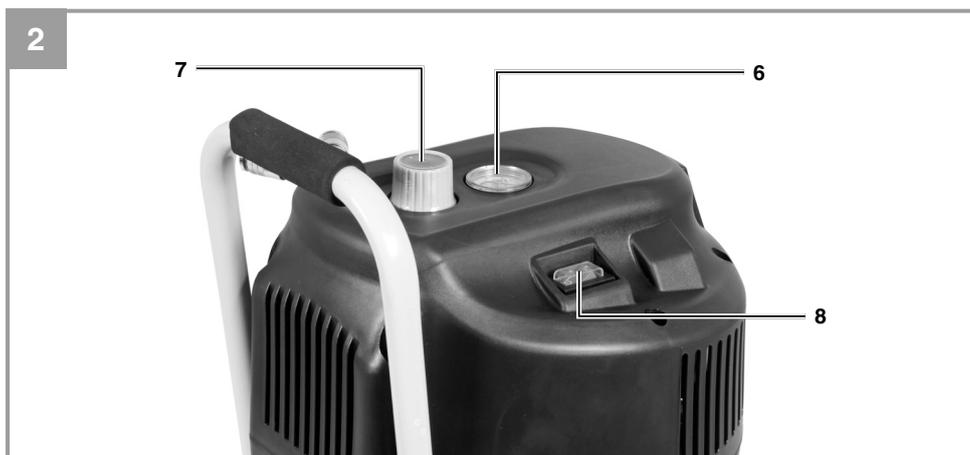
**D Originalbetriebsanleitung
Kompressor**

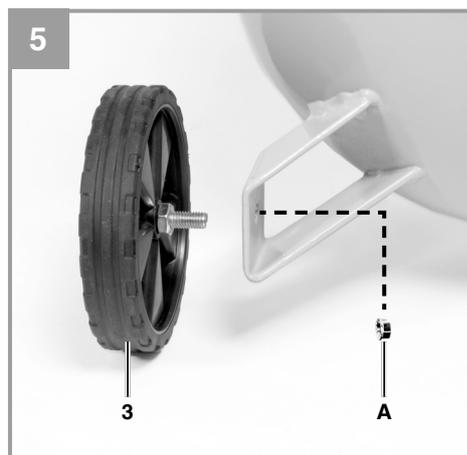
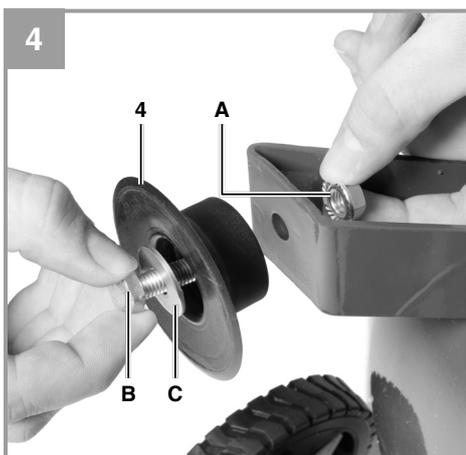
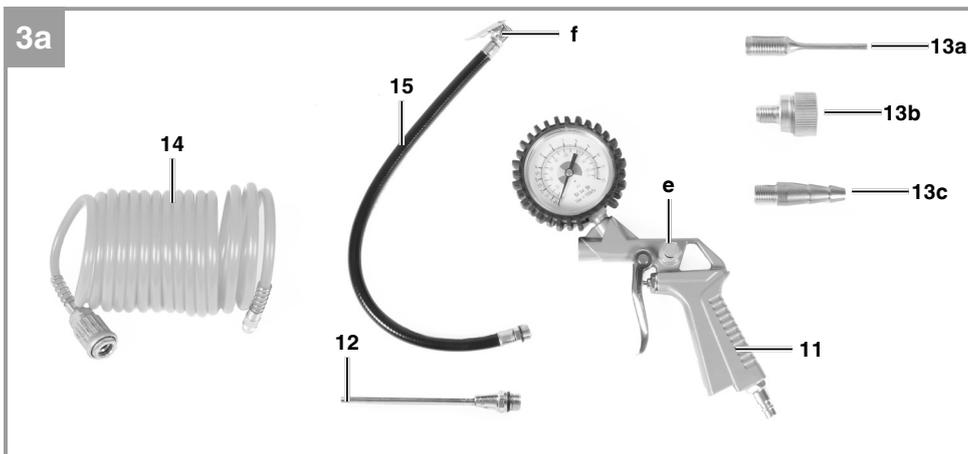
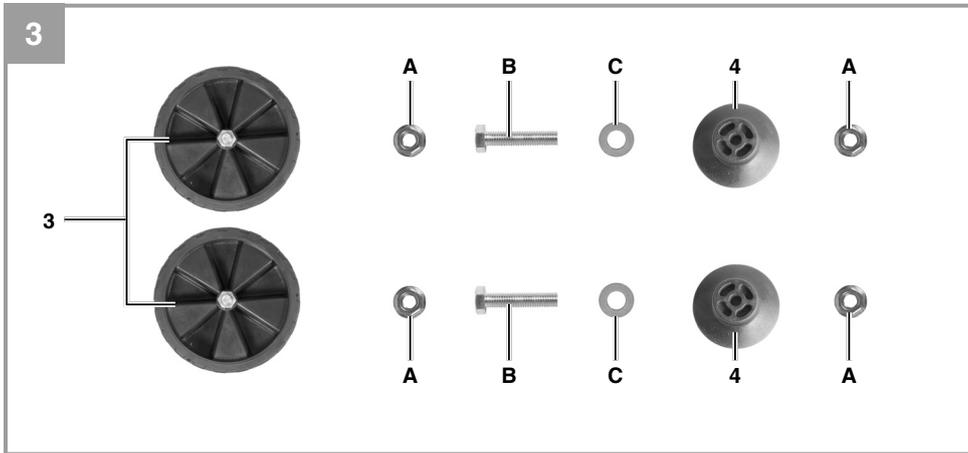


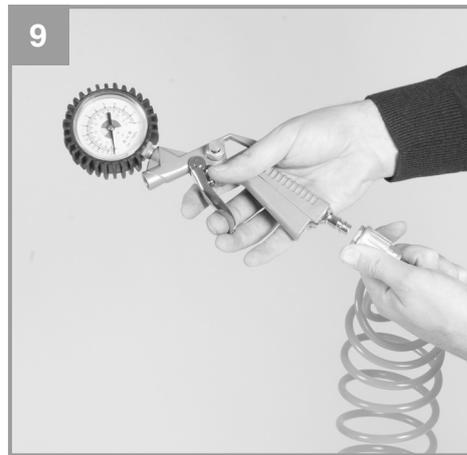
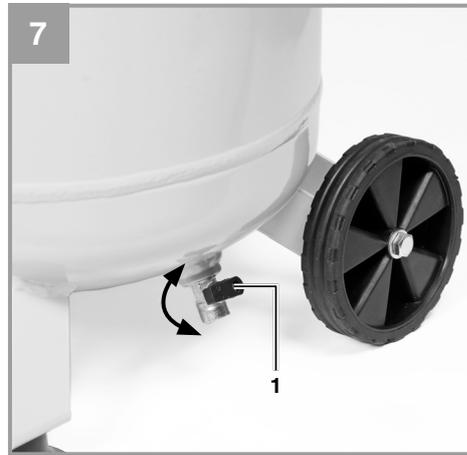
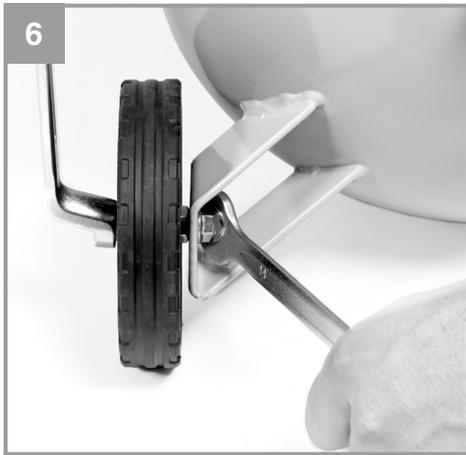
Art.-Nr.: 45978561

EH-Art.-Nr.: 40.105.48

I.-Nr.: 21010









Gefahr! - Zur Verringerung des Verletzungsrisikos Bedienungsanleitung lesen



Vorsicht! Tragen Sie einen Gehörschutz. Die Einwirkung von Lärm kann Hörverlust bewirken.



Vorsicht! Warnung vor elektrischer Spannung!



Vorsicht! Warnung vor heißen Teilen!



Vorsicht! Warnung! Die Einheit ist ferngesteuert und darf ohne Warnung anlaufen



Vorsicht! Der Kompressor darf nicht auf einer schiefen Ebene abgestellt werden.



Verbot: Den Hahn nicht öffnen, bevor der Druckluftschlauch angeschlossen ist.

Gefahr!

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

1. Sicherheitshinweise

Die entsprechenden Sicherheitshinweise finden Sie im beiliegenden Heftchen!

Gefahr!

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang**2.1 Gerätebeschreibung (Bild 1-3)**

1. Ablassschraube für Kondenswasser
2. Druckbehälter
3. Rad
4. Standfuß
5. Schnellkupplung (geregelter Druckluft) mit Y-Anschluss
6. Manometer (eingestellter Druck kann abgelesen werden)
7. Druckregler

8. Ein-/ Aus-Schalter
9. Transportgriff
10. Zubehör-Halterung
11. Reifenfüllmesser mit Manometer
12. Ausblasadapter
13. Adapterset 3-teilig (a-c)
14. Spiralschlauch
15. Füllschlauch (Adapter für Autoventile)
16. Sicherheitsventil

- A Sicherungsmutter
- B Schraube
- C Unterlegscheibe

2.2 Lieferumfang

Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit des Artikels anhand des beschriebenen Lieferumfangs. Bei Fehlteilen wenden Sie sich bitte spätestens innerhalb von 5 Arbeitstagen nach Kauf des Artikels unter Vorlage eines gültigen Kaufbeleges an unser Service Center oder an den nächstgelegenen zuständigen Baumarkt. Bitte beachten Sie hierzu die Gewährleistungstabelle in den Garantiebestimmungen am Ende der Anleitung.

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus der Verpackung.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

Gefahr!

Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

- Kompressor
- Rad mit Achsschraube (2x)
- Standfuß (2x)
- Schraube (2x)
- Unterlegscheibe (2x)
- Sicherungsmutter (4x)
- Reifenfüllmesser mit Manometer und Füllschlauch
- Ausblasadapter
- 3-teiliges Adapterset
- Spiralschlauch
- Schnellkupplung mit Y-Anschluss

- Originalbetriebsanleitung
- Sicherheitshinweise

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Kompressor dient zum Erzeugen von Druckluft für druckluftbetriebene Werkzeuge.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

4. Technische Daten

Netzanschluss: 230 V ~ 50 Hz
 Motorleistung kW: 1,5
 Betriebsart: S3 25%
 Leerlaufdrehzahl n_0 (Pumpe): 4000 min⁻¹
 Leerlaufdrehzahl n_0 (Motor): 18000 min⁻¹
 Betriebsdruck bar: max. 10
 Druckbehältervolumen (in Liter): 50
 Theo. Ansaugleistung l/min.: 240
 Abgabeleistung (Druckluft)
 bei 7 bar: 70 Liter/min
 Abgabeleistung (Druckluft)
 bei 4 bar: 97 Liter/min
 Schalleistungspegel L_{WA} in dB: 97
 Unsicherheit K_{WA} : 4 dB
 Schalldruckpegel L_{pA} in dB: 85
 Unsicherheit K_{pA} : 4 dB
 Schutzart: IP20
 Gerätegewicht in kg: ca. 23,5 kg

S3 25%: Aussetzbetrieb, ohne Anlauf, ohne Bremsung (Spieldauer 10 min). Bei Aussetzbetrieb wird immer die prozentuale Einschaltdauer (25%) angegeben, damit in den Betriebspausen

durch konvektive Kühlung die entstandene Über-temperatur abgegeben werden kann. Der Aussetzbetrieb besteht aus der Einschaltzeit und den Kühlpausen, Betriebsspiel genannt. Der Betrachtungszeitraum beträgt 10 Minuten. 25% Einschaltdauer bedeuten, dass das Elektrowerkzeug 2,5 Minuten mit der Nennaufnahmeleistung betrieben werden kann, daran schließt sich eine Abkühlphase von 7,5 Minuten an.

Gefahr! Geräusch

Die Geräuschemissionswerte wurden entsprechend EN ISO 3744 ermittelt.

5. Vor Inbetriebnahme

Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen, dass die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.

- Überprüfen Sie das Gerät auf Transportschäden. Etwaige Schäden sofort dem Transportunternehmen melden, mit dem der Kompressor angeliefert wurde.
- Die Aufstellung des Kompressors sollte in der Nähe des Verbrauchers erfolgen.
- Lange Luftleitungen und lange Zuleitungen (Verlängerungskabel) sind zu vermeiden.
- Auf trockene und staubfreie Ansaugluft achten.
- Den Kompressor nicht in feuchten oder nassem Raum aufstellen.
- Der Kompressor darf nur in geeigneten Räumen (gut belüftet, Umgebungstemperatur +5°C bis 40°C) betrieben werden. Im Raum dürfen sich keine Stäube, keine Säuren, Dämpfe, explosive oder entflammbare Gase befinden.
- Der Kompressor ist geeignet für den Einsatz in trockenen Räumen. In Bereichen, in denen mit Spritzwasser gearbeitet wird, ist der Einsatz nicht zulässig.
- Betreiben Sie das Gerät nur auf festen, ebenen Untergrund.

6. Montage und Inbetriebnahme

Vorsicht!

Vor der Inbetriebnahme das Gerät unbedingt komplett montieren!

6.1 Montage des Standfußes (4)

Die beiliegenden Standfüße müssen entsprechend Bild 4 montiert werden.

6.2 Montage der Räder (3)

Die beiliegenden Räder müssen entsprechend Bild 5 und Bild 6 montiert werden.

6.3 Montage der Y-Schnellkupplung

Verschrauben Sie die Y-Schnellkupplung (5) am Druckluftauslass des Kessels. Die Y-Schnellkupplung ist schon mit einem Dichtband am Gewinde für das Einschrauben vorbereitet.

6.4 Netzanschluss

Achten Sie vor Inbetriebnahme darauf, dass die Netzspannung mit der Betriebsspannung lt. Maschinenleistungsschild übereinstimmt. Lange Zuleitungen, sowie Verlängerungen, Kabeltrommeln usw. verursachen Spannungsabfall und können den Motoranlauf verhindern. Bei niedrigen Temperaturen unter +5°C ist der Motoranlauf durch Schwergängigkeit gefährdet.

6.5 Aus-/Einschalter (8)

Durch Drücken des Knopfes (8) wird der Kompressor eingeschaltet. Zum Ausschalten des Kompressors muss der Knopf (8) erneut gedrückt werden (Bild 2).

6.6 Druckeinstellung: (Abb. 1)

- Mit dem Druckregler (7) kann der Druck am Manometer (6) eingestellt werden.
- Der eingestellte Druck kann an der Schnellkupplung (5) entnommen werden.

6.7 Druckschaltereinstellung

Der Druckschalter ist werkseitig eingestellt. Einschaltdruck ca. 8 bar
Ausschaltdruck ca. 10 bar

6.8 Spiralschlauch mit Schnellkupplung (Bild 3b, 8-9)

Anschließen des Spiralschlauches:

Schieben Sie den Anschluss des Spiralschlauches in die Schnellkupplung des Y-Adapters bis dieser hörbar einrastet, die Hülse springt automatisch in Richtung Spiralschlauch.

Anschließen des Druckluftwerkzeuges:

Schieben Sie den Anschluss Ihres Druckluftwerkzeuges in die Schnellkupplung des Spiralschlauches, die Hülse springt automatisch in Richtung Druckluftwerkzeug.

Trennen:

Ziehen Sie die jeweilige Hülse in Richtung Y-Adapter bzw. Spiralschlauch und entfernen Sie das Druckluftwerkzeug bzw. den Spiralschlauch.

Achtung beim Lösen der Schnellkupplung ist das jeweilige angekoppelte Werkzeug festzuhalten, um Verletzungen und Beschädigungen durch den zurückschnellenden Spiralschlauch oder das sich lösende Werkzeug zu vermeiden

6.9 Reifenfüllmesser mit Adaptern (Bild 3b)

Arbeitsdruck in bar: 0 – 8

Einsatzbereich:

Der Reifenfüllmesser ermöglicht ein einfaches und genaues Befüllen von Autoreifen. Das Manometer dient zur Kontrolle des Reifendrucks. Mit dem integrierten Ablassventil (e) ist es möglich einen zu hohen Reifendruck zu senken. Schrauben Sie den Füllschlauch (15) mittels Maulschlüssel (SW15) auf den Reifenfüllmesser, achten Sie auf korrekten Sitz des Dichtungsringes und fahren Sie anschließend wie folgt beschrieben fort:

1. Drücken Sie den Entriegelungshebel (f) und stecken Sie den integrierten Ventiladapter für Autoreifen auf das Reifventil.
2. Drücken Sie den Adapter ganz herunter und lassen Sie den Entriegelungshebel (f) los. Überprüfen Sie, ob der Adapter fest auf dem Reifventil sitzt.
3. Warten Sie einen Moment, bis Ihnen am Manometer der aktuelle Bar-Wert angezeigt wird.
4. Zum Befüllen ziehen Sie den Betätigungshebel des Reifenfüllmessers und beobachten Sie die Manometeranzeige.
5. Zum Ablassen des Reifendrucks drücken Sie kontrolliert das Ablassventil (e).

Achtung, das Manometer ist nicht kalibriert! Bitte kontrollieren Sie nach dem Befüllen sofort den Reifendruck, z.B. an einer Tankstelle.

Verwendung als Ausblaspistole

Um den Reifenfüllmesser als Ausblaspistole zu verwenden muss zuerst der Füllschlauch (15) mit dem integrierten Ventiladapter für Autoreifen abgeschraubt werden. Nun kann der Ausblasadapter (12) mittels Maulschlüssel (SW15) am Reifenfüllmesser verschraubt werden, achten Sie auf korrekten Sitz des Dichtungsringes.

Einsatzbereich:

Zum Reinigen/Ausblasen von Hohlräumen oder schwer zugänglichen Stellen, sowie zum Reinigen von verschmutzten Arbeitsgeräten. Der stufenlos bedienbare Abzugshebel ermöglicht eine exakte Dosierung der Druckluft. Falls Sie den Kompressor zum Farbspritzen verwenden, lesen Sie vorher bitte die Anleitung des verwendeten Farbspritzaufsatzes (Der Aufsatz ist als Zubehör im Fachhandel erhältlich).

6.10 Anleitung für das Adapterset (Bild 3b)

Aus der folgenden Übersicht entnehmen Sie die richtige Benutzung der Adapter für die verschiedenen Ventile.

- **Ballnadel (Pos. 13a)**
Einsatzbereich: Zum Aufpumpen von Bällen. Die Ballnadel kann zum Aufpumpen von unterschiedlichen Bällen verwendet werden.
TIPP: Um Beschädigungen des Ventils zu vermeiden, sollten Sie die Ballnadel vor dem Einführen etwas anfeuchten.
- **Ventil-Adapter (Pos. 13b)**
Einsatzbereich: Passt für Blitz-Ventile von Fahrradreifen.
Der Blitz-Ventil-Adapter ermöglicht ein einfaches Befüllen von Fahrradreifen.
- **Konischer Universaladapter (Pos. 13c)**
Einsatzbereich: Der Universaladapter kann zum Befüllen für Luftmatratzen und ähnlichem verwendet werden.

Anschließen der Adapter:

1. Schrauben Sie den Füllschlauch (15) auf den Reifenfüllmesser.
2. Drücken Sie den Entriegelungshebel (f) und stecken Sie den Adapter (13a, b oder c) in die Aufnahme.
3. Lassen Sie den Entriegelungshebel (f) los und vergewissern Sie sich, dass der Adapter fest sitzt.
4. Zum Demontieren des Adapters drücken Sie den Entriegelungshebel (f) und ziehen Sie den Adapter vom Füllschlauch (15).

6.11 Verhalten in Ausnahme-/Notfallsituationen

1. Stoppen Sie den Arbeitsvorgang
2. Schalten Sie das Gerät aus.
3. Ziehen Sie den Netzstecker

7. Austausch der Netzanschlussleitung

Gefahr!

Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

8. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung

Gefahr!

Ziehen Sie vor allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten den Netzstecker.

Warnung!

Warten Sie bis der Verdichter vollständig abgekühlt ist! Verbrennungsgefahr!

Warnung!

Vor allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten ist der Kessel drucklos zu machen.

Warnung!

Schalten Sie nach der Benutzung das Gerät immer aus und ziehen Sie den Netzstecker.

8.1 Reinigung

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorenhäuser so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann. Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Schlauch und Spritzwerkzeuge müssen vor Reinigung vom Kompressor getrennt werden. Der Kompressor darf nicht mit Wasser, Lö-

sungsmitteln o. Ä. gereinigt werden.

8.2 Kondenswasser (Abb. 7)

Achtung! Für dauerhafte Haltbarkeit des Druckbehälters (2) ist nach jedem Betrieb das Kondenswasser durch Öffnen der Ablassschraube (1) abzulassen. Zum Öffnen muss der Hahn an der Ablassschraube um 90° gedreht werden. Neigen Sie zusätzlich den Kessel so, dass die Ablassschraube der niedrigste Punkt im Kessel ist und das Kondenswasser vollständig ablaufen kann. Drehen sie danach den Hahn zum Verschließen wieder um 90°. Kontrollieren Sie den Druckbehälter vor jedem Betrieb auf Rost und Beschädigungen. Der Kompressor darf nicht mit einem beschädigten oder rostigen Druckbehälter betrieben werden. Stellen Sie Beschädigungen fest, so wenden sie sich bitte an die Kundendienstwerkstatt.

8.3 Sicherheitsventil (11)

Das Sicherheitsventil ist auf den höchstzulässigen Druck des Druckbehälters eingestellt. Es ist nicht zulässig, das Sicherheitsventil zu verstellen oder dessen Plombe zu entfernen.

8.4 Lagerung

Gefahr!

Ziehen Sie den Netzstecker, entlüften Sie das Gerät und alle angeschlossenen Druckluftwerkzeuge. Stellen Sie den Kompressor so ab, dass dieser nicht von Unbefugten in Betrieb genommen werden kann.

Vorsicht!

Den Kompressor nur in trockener und für Unbefugte unzugänglicher Umgebung aufbewahren. Nicht kippen, nur stehend aufbewahren!

8.5 Transport

- Verwenden Sie zum Transport den Handgriff und fahren Sie damit den Kompressor.
- Transportieren Sie das Gerät nur am Transportgriff.
- Schützen Sie das Gerät gegen unerwartete Schläge bzw. Vibrationen.

8.6 Kohlebürsten

Bei übermäßiger Funkenbildung lassen Sie die Kohlebürsten durch eine Elektrofachkraft überprüfen. Achtung! Die Kohlebürsten dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgewechselt werden.

8.7 Ersatzteilbestellung:

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden;

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident-Nummer des Gerätes
- Ersatzteilnummer des erforderlichen Ersatzteils

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.isc-gmbh.info

9. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Defekte Geräte gehören nicht in den Hausmüll. Zur fachgerechten Entsorgung sollte das Gerät an einer geeigneten Sammelstellen abgegeben werden. Wenn Ihnen keine Sammelstelle bekannt ist, sollten Sie bei der Gemeindeverwaltung nachfragen.

10. Mögliche Ausfallursachen

Problem	Ursache	Lösung
Kompressor läuft nicht	<ol style="list-style-type: none"> 1. Netzspannung nicht vorhanden 2. Netzspannung zu niedrig 3. Außentemperatur zu niedrig 4. Motor überhitzt 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kabel, Netzstecker, Sicherung und Steckdose überprüfen. 2. Zu lange Verlängerungskabel vermeiden. Verlängerungskabel mit ausreichendem Aderquerschnitt verwenden. 3. Nicht unter +5° C Außentemperatur betreiben. 4. Motor abkühlen lassen ggf. Ursache der Überhitzung beseitigen.
Kompressor läuft, jedoch kein Druck	<ol style="list-style-type: none"> 1. Rückschlagventil undicht 2. Dichtungen kaputt. 3. Ablass-Schraube für Kondenswasser undicht. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Rückschlagventil austauschen. 2. Dichtungen überprüfen, kaputte Dichtungen bei einer Fachwerkstatt ersetzen lassen. 3. Schraube per Hand nachziehen. Dichtung auf der Schraube überprüfen, ggf. ersetzen.
Kompressor läuft, Druck wird am Manometer angezeigt, jedoch Werkzeuge laufen nicht.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Schlauchverbindungen undicht. 2. Schnellkupplung undicht. 3. Zu wenig Druck am Druckregler eingestellt. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Druckluftschlauch und Werkzeuge überprüfen, ggf. austauschen. 2. Schnellkupplung überprüfen, ggf. ersetzen. 3. Druckregler weiter aufdrehen.



Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:

Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetze durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigefügte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise, ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der iSC GmbH zulässig.

Technische Änderungen vorbehalten

Service-Informationen

Wir unterhalten einen kompetenten Service-Partner (iSC GmbH), deren Kontakt Sie der Garantiekunde entnehmen können. Dieser steht Ihnen für alle Service-Belange (wie Reparaturen etc.) zur Verfügung.

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Kategorie	Beispiel
Verschleißteile*	Keilriemen, Luftfilter
Verbrauchsmaterial/ Verbrauchsteile*	
Fehlteile	

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

Bei Mängel oder Fehlern bitten wir Sie, den Fehlerfall im Internet unter www.isc-gmbh.info oder im Markt anzumelden. Bitte achten Sie auf eine genaue Fehlerbeschreibung und beantworten Sie dazu in jedem Fall folgende Fragen:

- Hat das Gerät bereits einmal funktioniert oder war es von Anfang an defekt?
- Ist Ihnen vor dem Auftreten des Defektes etwas aufgefallen (Symptom vor Defekt)?
- Welche Fehlfunktion weist das Gerät Ihrer Meinung nach auf (Hauptsymptom)?
Beschreiben Sie diese Fehlfunktion.

Garantiekunde

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse, oder an die Verkaufsstelle, bei der das Gerät erworben wurde, zu wenden. Die in dieser Garantiekunde beschriebene Garantie wird von der iSC GmbH, Eschenstraße 6, 94405 Landau/Isar (Garantiegeber) gewährt. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen richten sich ausschließlich an Verbraucher, d. h. natürliche Personen, die dieses Produkt weder im Rahmen ihrer gewerblichen noch anderen selbständigen Tätigkeit nutzen wollen. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen, die wir zusätzlich zur gesetzlichen Gewährleistung Käufern des Geräts versprechen. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsrechte werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel am Gerät, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist nach unserer Wahl auf die Behebung solcher Mängel am Gerät oder den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.
3. Von unserer Garantie ausgenommen sind:
 - Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) oder Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Aussetzen des Geräts an anomale Umweltbedingungen oder durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
 - Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub, Transportschäden), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
 - Schäden am Gerät oder an Teilen des Geräts, die auf einen gebrauchsgemäßen, üblichen oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind.
4. Die Garantiezeit beträgt 5 Jahre und beginnt mit der Übergabe des Gerätes an den Erstendabnehmer. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.
5. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches melden Sie bitte das defekte Gerät im Markt oder unter www.isc-gmbh.info an. Halten Sie bitte den Kaufbeleg oder andere Nachweise des Kaufs des Neugeräts bereit. Geräte, die ohne entsprechende Nachweise oder ohne Typenschild eingeschickt werden, sind von der Garantieleistung aufgrund mangelnder Zuordnungsmöglichkeit ausgeschlossen. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Für Verschleiß-, Verbrauchs- und Fehlteile verweisen wir auf die Einschränkungen dieser Garantie gemäß den Service-Informationen dieser Bedienungsanleitung.

iSC GmbH · Eschenstraße 6 · 94405 Landau/Isar (Deutschland)

Telefon: 09951/95920-73 · Telefax: 09951/95917-73

E-Mail: kraftronic@isc-gmbh.info

EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Wir, die Firma: hagebau
Handelsgesellschaft für Baustoffe mbH & Co. KG
Celler Straße 47, D-29614 Soltau, Deutschland

erklären in alleiniger Verantwortung, dass das nachfolgend genannte Produkt

Produkt:	Kompressor
Handelsmarke:	Kraftronic
Modell	KT-KP 50 OF
Weitere Angaben:	230 V~; 50 Hz; 1500 W S3 25%

die grundlegenden Anforderungen der aufgeführten EU-Richtlinien erfüllt:

2014/29/EU
2014/30/EU
2011/65/EU_(EU)2015/863
2006/42/EC

2000/14/EC_2005/88/EC (Art. 12/Anhang 6)

Geräusch: gemessen $L_{WA} = 96$ dB (A); garantiert $L_{WA} = 97$ dB (A); $P=1,5$ kW
Notifizierte Stelle: INTERTEK TESTING & CERTIFICATION LTD (0359)

Angewandte harmonisierte Normen:

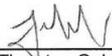
EN 1012-1	EN 60204-1
EN 55014-1	EN 55014-2
EN 61000-3-2	EN 61000-3-3

**Person, die bevollmächtigt ist, die technischen Unterlagen
zusammenzustellen:**

Michael Karg
Wiesenweg 22
94405 Landau

Soltau, den 30.10.2020




ppa. Thorsten Gehrke
hagebau Bereichsleiter
Category Management


ppa. Gunnar Fecken
hagebau Bereichsleiter
Einkauf International/
Qualitätsmanagement



A series of 20 horizontal lines for writing, starting from the line where the pencil is positioned and extending down the page.



EH 11/2020 (01)

